



Florian Kraus
Stadtschulrat

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes
Trudering-Riem
Herrn Stefan Ziegler
Friedenstr. 40
81660 München

Datum
29.08.2022

Personalnotstand im Kindergarten Schmuckerweg

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03936 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem
vom 28.04.2022

Sehr geehrter Herr Ziegler,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 03936 des Bezirksausschusses 15 vom 28.04.2022 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Im Rahmen des o. g. Antrags übermittelten Sie ein Schreiben des Elternbeirats des städtischen Kindergartens Schmuckerweg 8, welches den Personalnotstand in der Einrichtung und die daraus resultierenden Folgen für alle Beteiligten thematisiert.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Ich bedauere die angespannte Personalsituation, die seit Mai 2021 besteht, und die daraus resultierenden Probleme im Kindergarten Schmuckerweg sehr.

Eine vorübergehende Einschränkung der Öffnungszeiten oder eine tageweise erfolgende Schließung der Einrichtung erfolgt nur nach gewissenhafter Prüfung durch die Stadtquartiersleitung, die Regionalleitung, die Leitung des städtischen Trägers, mit Genehmigung durch die Regierung von Oberbayern und nur dann, wenn alle anderen Optionen ausgeschöpft sind. Wann es zu einer solchen akuten Notlage kommt, ist leider nicht vorhersehbar und die Information der Eltern kann deshalb nur kurzfristig erfolgen.

Der Geschäftsbereich KITA ist aber zuversichtlich, dass sich die Lage in den Sommermonaten stabilisieren wird und keine kurzfristigen Öffnungszeitenreduzierungen mehr nötig sind.

Zudem können Sie sicher sein, dass es unser vorrangiges Ziel ist, die personelle Situation so schnell wie möglich zu verbessern. Um dies zu erreichen, hat der Geschäftsbereich KITA für den Erziehungsdienst eine Vielzahl von Maßnahmen auf den Weg gebracht, wie z.B. die Einführung der Arbeitsmarktzulage, des Assistentenkraft- und Optipraxmodells oder der umfangreiche Ausbau der Qualifizierungsmöglichkeiten von der* vom Kinderpfleger*in zur* zum Erzieher*in. Zudem werden die Ausbildungskapazitäten bei der Fachakademie für Sozialpädagogik und der Berufsfachschule für Kinderpflege stetig erhöht.

Die beiden Bereiche Ausbildung und Weiterqualifizierung sind nach wie vor die wichtigsten Säulen unserer Personalgewinnung. Durch den Ausbau dieser Bereiche ist in den nächsten Jahren ein Anstieg der Einstellungen bzw. der Übernahmen von Auszubildenden in feste Arbeitsverhältnisse zu erwarten. Durch die Teilnahme an Ausbildungsmessen, Fachtagungen und berufsbezogenen Messen des Sozial- und Erziehungsdienstes wurde und wird potenzielles Personal gezielt angeworben.

Es finden mehrmals wöchentlich Vorstellungsrunden von pädagogischem Personal statt. Den Interessent*innen wurde mit hoher Priorisierung auch der Kindergarten Schmuckerweg vorgeschlagen. Erfreulicherweise waren diese Maßnahmen erfolgreich und ich kann Ihnen mitteilen, dass es gelungen ist, zum 01.09.2022 alle unbesetzten Stellen am Kindergarten Schmuckerweg nachzubesetzen. Zudem unterstützt auch eine neue KITA-Verwaltungskraft für das Stadtquartier die Leitungen bei ihren Verwaltungsaufgaben und schafft so eine deutliche Entlastung in diesem Bereich.

Alle von Ihnen benannten Rahmenbedingungen des Kindergartens Schmuckerweg bzgl. der Finanzierung, des Personalschlüssels, der Bedarfsberechnung usw. stehen im Einklang mit den derzeit gültigen gesetzlichen Vorgaben. Die gewünschten Änderungen wären hier nur nach einer Gesetzesänderung auf Landesebene realisierbar.

Ich gehe hoffnungsvoll davon aus, dass sich die Situation am Kindergarten Schmuckerweg durch die Nachbesetzung der Stellen wieder stabilisiert und so die gewohnt verlässliche Betreuung der Kinder wieder gewährleistet ist.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 03936 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks Trudering-Riem vom 28.04.2022 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/ BA-Geschäftsstelle Ost erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

in Vertretung

gez.

Peter Scheifele
Stadtdirektor